

DHB Beachhandball Ausbildung National Delegate-Ausbildung 2026

Jetzt anmelden und den Beachhandball aktiv mitgestalten!

Die Ausbildung richtet sich an engagierte Beachhandballer*innen, die ihre bisherigen Erfahrungen vertiefen und sich künftig als Delegierte*r im nationalen und internationalen Beachhandball einbringen möchten.

Im Mittelpunkt stehen die theoretischen und praktischen Grundlagen der Tätigkeit als Beachhandball-Delegierte*r sowie die Weiterentwicklung und Förderung des Beachhandballs.

1.1 AUSBILDUNGS- UND PRÜFUNGSTEILE

Lehrgang mit Präsenz in Witten

Termin:	07.-08. November 2026
Ort:	Witten Blue:Beach
Umfang:	ca. 15 Unterrichtseinheiten & Blended-Learning-Phase
Teilnahmegebühr:	125€ inklusive Verpflegung, Getränke & T-Shirt
Teilnehmer*innen:	mindestens 12, maximal 30 Personen
Übernachtung:	eigenständig zu organisieren

Die Ausbildung setzt sich aus einer **Blended-Learning-Phase „before and after“** sowie einem zweitägigen Präsenzlehrgang zusammen. Die Blended-Learning-Phase umfasst vorbereitende, auswertende und weiterführende Aufgaben.

Die Ausbildung umfasst theoretische und praktische Inhalte sowie einen **Regeltest**. Zum Abschluss der Ausbildung erfolgt eine Überprüfung der erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen.

Die Ausbildungs- und Prüfungsteile umfassen:

- theoretische Grundlagen des Beachhandballs
- praktische Ausbildung und Anwendung der Inhalte
- Aufgaben und Verantwortungsbereiche eines/einer Beachhandball-Delegierten
- Regelkunde und regeltechnische Fragestellungen
- Regeltest
- Blended-Learning-Aufgaben vor und nach dem Präsenzlehrgang

1.2 INHALTE & ARBEITSMETHODEN

Die Ausbildung verbindet theoretische Grundlagen mit praxisnahen Inhalten. Zum Einsatz kommen unter anderem:

- Referentenvorträge
- Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit
- Praxisorientierte Ausbildung
- Regelkunde und Fallbeispiele
- Regeltest
- Erfahrungsaustausch und Diskussion

Durch die Kombination aus Theorie und Praxis erhalten die Teilnehmer*innen einen umfassenden Einblick in die Aufgaben, Verantwortungsbereiche und Anforderungen einer/eines DHB Beachhandball National Delegate.

1.3 REFERENT*INNEN

Die Ausbildung wird von erfahrenen Referent*innen aus dem nationalen und internationalen Handball begleitet:

- Doreen Männich (DHB-Schiedsrichterwartin Beach)
- Martin Bilski (Verantwortlicher Schiedsrichterentwicklung)
- Christoph Immel (DHB-Delegierter Hallen- und Beachhandball)
- Denise Westhäusler (EHF-Delegierte Beachhandball)

1.4 ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Für die Zulassung zur DHB Beachhandball National Delegate-Ausbildung 2026 gelten folgende Voraussetzungen:

- Vollendung des 25. Lebensjahres
- Mitglied in einem Verein des Deutschen Olympischen Sportbundes
- Bei ausländischen Bewerber*innen Nachweis über ausreichende deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift entsprechend Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) für Sprachen
- Erfahrungen im Beachhandball werden vorausgesetzt

1.5 TEILNAHMEGEBÜHR & ORGANISATION

- Die Teilnahmegebühr beträgt **125 € inklusive Verpflegung, Tischgetränke und T-Shirt**.
- Die An- und Abreise sowie die Übernachtungen sind von den Teilnehmer*innen selbstständig zu organisieren und zu finanzieren.
- Als Übernachtungsmöglichkeit wird das **Hotel Lottental** empfohlen. Eine Buchung zu DHB-Konditionen ist möglich. Bei der Reservierung ist anzugeben, dass der Aufenthalt im Rahmen DHB-Veranstaltung erfolgt.

Hinweis (bei Stattfinden der Beachhandball National Delegate-Ausbildung):

Bei Nichtteilnahme bzw. bei einem Abbruch der Ausbildung nach Lehrgangsbeginn können die entrichteten Lehrgangsgebühren **nicht zurückerstattet** werden.

1.6 ANMELDUNG

- Die vollständigen Anmeldungen müssen bis **spätestens 25. Oktober 2026** in der Geschäftsstelle des Deutschen Handballbundes vorliegen.
- Unter folgendem [Link](#) ist eine Anmeldung durchzuführen

Hinweise:

- Bewerben sich weniger als 12 Personen für die Teilnahme an der DHB Beachhandball National Delegate-Ausbildung, behält sich der DHB eine Absage des Ausbildungsganges in 2026 vor.
- Die Höchstanzahl an Teilnehmer*innen beläuft sich auf 30 Teilnehmende.

Bei Rückfragen melden Sie sich bitte bei Doreen Männich (doreen.maennich@dhb.de).

Dortmund, den 21. September 2026